

Rungger Bernhard  
Einwohnerrat Riehen



Riehen, 12.09.2020

An: <b>Bod</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z. K.	Kop: <b>GR</b> <b>RB</b>
Bem. / Frist:		Vis: <b>STE</b>
	<b>16. Sep. 2020</b>	Gemeinde Riehen
FF:	<input type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z. K.	Kop:
Bem. / Frist: <b>Akt. Nr.: 2877</b>		Vis:
	Reg. Nr.: <b>18-2.691.01</b>	

Interpellation

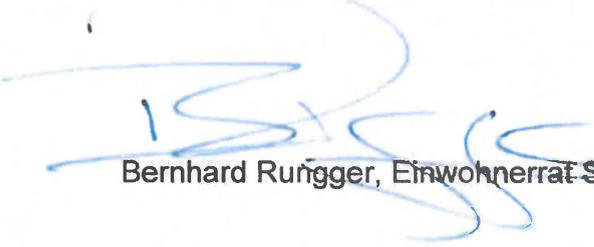
### Gefährdet der Gemeinderat Kindergarten-Schüler und Lehrpersonal im Weissenbergerhaus?

Es ist noch nicht lange her, da bezeichnete der Gemeinderat das Weissenbergerhaus als nicht renovierbar und somit als einsturzgefährdet. Es wurde seither als Abbruchliegenschaft bewirtschaftet. Nun ist dort tatsächlich ein Kindergarten eingemietet.

In diesem Zusammenhang bittet der Interpellant den Gemeinderat folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie beurteilt der Gemeinderat die Sicherheit der Nutzer, da der GR im 2008 vor der Referendumsabstimmung schon erklärt hat, dass eine Sanierung sich nicht lohne und deshalb das Weissenbergerhaus abgerissen werden sollte?
2. Was beinhaltet eine „Pinselrenovation“?
3. Sind sich die Schulverantwortlichen sicher, dass das Weissenbergerhaus nun plötzlich wieder so sicher, dass sogar ein Kindergarten eingemietet wird?
4. Seit über 10 Jahren redet der GR von einer Zwischennutzung. Hat der GR eine konkrete Planung, was mit dem Gebäude oder der Parzelle vorgesehen ist?

Für die Beantwortung der Fragen danke ich Ihnen bestens.

  
Bernhard Rungger, Einwohnerrat SVP Riehen, Die Partei des Mittelstandes